

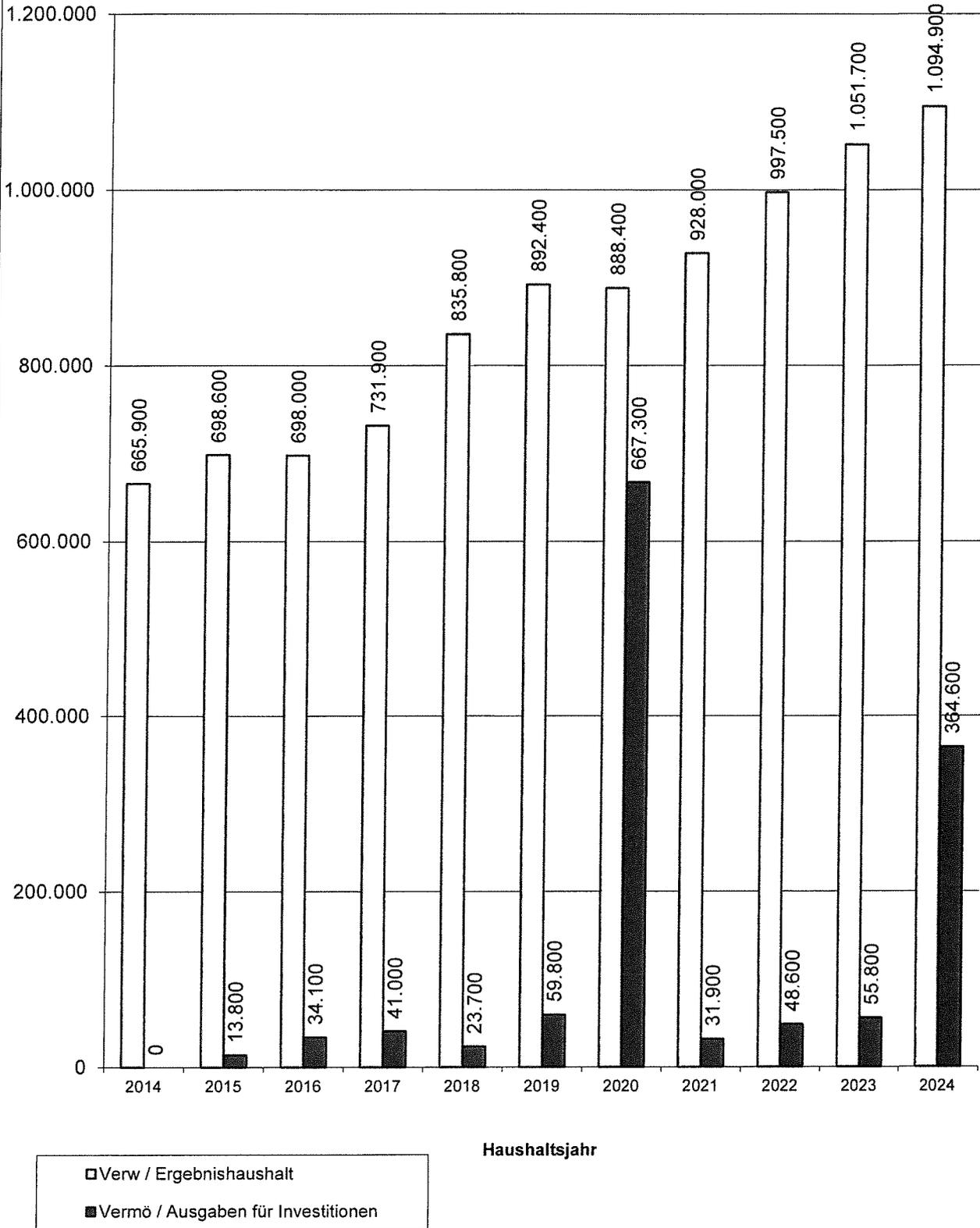
Gemeinde Rabenkirchen-Faulück

Vorbericht

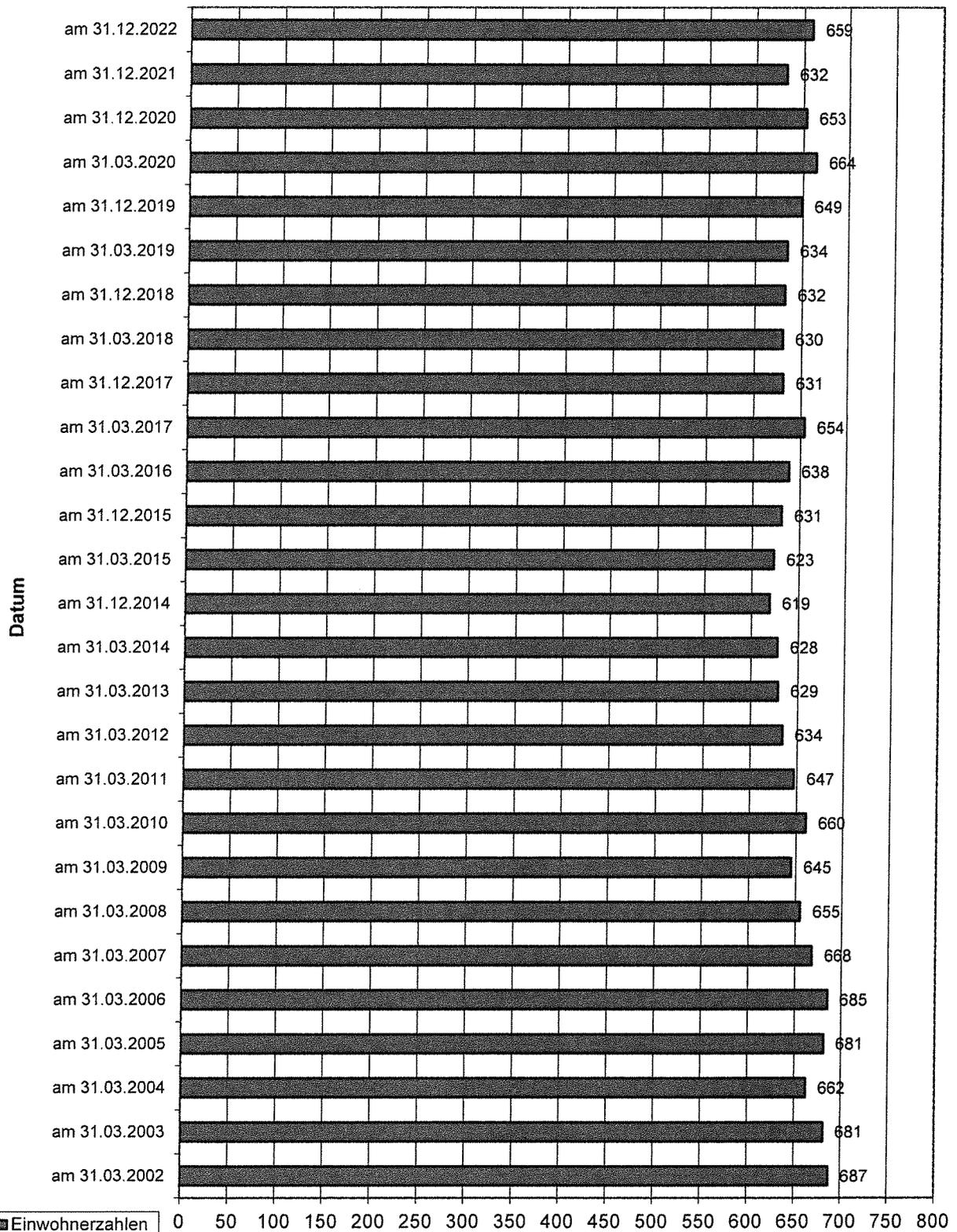
zur Haushaltssatzung 2024

Euro

1. Entwicklung des Haushaltsvolumens



2. Entwicklung der Einwohnerzahlen



3. Fläche und wirtschaftliche Struktur

Die Gesamtfläche der Gemeinde Rabenkirchen-Faulück beträgt 14,21 km². Die Wirtschaftsstruktur hat sich gegenüber den Vorjahren nicht verändert. Nach wie vor prägt die Landwirtschaft den Charakter der Gemeinde; Industrieanlagen sind nicht vorhanden. Nach dem Stand vom 09.11.2023 sind 73 Gewerbetreibende angemeldet, von denen 55 keine Gewerbesteuer entrichten.

4. Übersicht über die Steuereinnahmen und wichtigsten Finanzausweisungen sowie die Umlagen (§ 6 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO-Doppik)

	Ergebnis Vorjahr - 3	Ergebnis Vorjahr - 2	Ergebnis Vorjahr - 1	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres
	2020	2021	2022	2023	2024
	in TEUR	in TEUR	in TEUR		in TEUR
1	2	3	4	5	6
Grundsteuer A	29,075	23,872	26,089	25,200	25,200
Grundsteuer B	75,673	76,504	75,659	75,500	75,500
Gewerbesteuer	45,710	60,129	107,455	64,600	70,000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	247,873	249,047	272,937	281,400	341,400
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	14,589	10,858	9,188	9,700	10,000
Vergnügungssteuer	-	-	-	-	-
Hundesteuer	3,149	2,819	3,142	3,000	3,000
Zweitwohnungssteuer	-0,376	35,660	17,489	30,000	37,000
andere Steuern	-	-	-	-	-
allgemeine Schlüsselzuweisungen	295,476	362,940	423,096	434,800	455,400
Schlüsselzuweisungen nach § 15 FAG	-	-	-	-	-
bedarfsunabhängige Zuweisung nach § 32 FAG	24,900	23,676	27,816	27,900	33,600
Zuweisung vom Land für Infrastrukturmaßnahmen	21,293	6,615	7,449	3,900	3,900
Zuweisung vom Land zur Stärkung der Investitionskraft	-	3,957	-	-	-
sonstige allgemeine Finanzausweisungen	-	-	-	-	-
Summe der allgemeinen Deckungsmittel	757,362	856,077	970,320	956,000	1055,000
Veränderung Vorjahr (in%)	6,929	13,034	13,345	-1,476	10,356
Gewerbesteuerumlage	4,762	5,780	11,252	6,700	7,300
allgemeine Kreisumlage	255,952	283,580	316,846	333,800	343,500
zusätzliche Kreisumlage	-	-	-	-	-
Amtsumlage	117,360	120,548	132,503	136,300	141,400
Zusatzumlage	-	-	-	-	-
Finanzausgleichumlage	-	-	-	-	-
Summe der Umlagen	378,074	409,908	460,601	476,800	492,200
Veränderung Vorjahr (in%)	-0,076	8,420	12,367	3,517	3,230

5. Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten (ohne Umschuldung)
(§ 6 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik)

Haushalts- jahre	Stand am 01.01.	+ Kreditauf- nahmen	- Tilgung	Stand am 31.12.		nachrichtlich: Restkredit- ermächtigung ¹
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	EUR/Ew.	TEUR
1	2	3	4	5	6	7
Ist - 2020	0,0	100,0	5,0	95,0	145,5	650,0
Ist - 2021	95,0	914,5	10,0	999,5	1.581,5	0,0
Ist - 2022	999,5	0,0	10,0	989,5	1.501,5	0,0
Soll - 2023	989,5	0,0	29,1	960,4	1.457,4	0,0
Soll - 2024	960,4	0,0	263,6	696,8	1.057,4	0,0
Soll - 2025	696,8	0,0	49,0	647,8	983,0	0,0
Soll - 2026	647,8	0,0	49,0	598,8	908,6	0,0
Soll - 2027	598,8	0,0	49,0	549,8	834,3	0,0

¹ Restkreditermächtigung, die in das Folgejahr übertragen wird.

Einwohner am 31.12.2017	631
Einwohner am 31.12.2018	632
Einwohner am 31.12.2019	649
Einwohner am 31.03.2020	664
Einwohner am 31.12.2020	653
Einwohner am 31.12.2021	632
Einwohner am 31.12.2022	659

6. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklage, der Sonderposten und der Rückstellungen der Sonderposten und der Rückstellungen
(§ 6 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO-Doppik)

		Stand zu Beginn des Vorvor- jahres ¹ 01.01.2022 in TEUR	Stand zu Beginn des Vorjahres 01.01.2023 in TEUR	Stand zum Beginn des Haushalts- jahres 01.01.2024 in TEUR	Zuführung in TEUR	Entnahme in TEUR	Stand zum Ende des Haushalts- jahres 31.12.2024 in TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Sonderrücklagen						
1.1	nicht aufzulösende Zuschüsse						
1.2	nicht aufzulösende Zuweisungen						
1.3	Stellplatzrücklage						
1.4	Zwischensumme zu 1	0	0		0	0	0
2	Sonderposten						
2.1	aufzulösende Zuschüsse	46,0	43,1	40,2		3,0	37,2
2.2	aufzulösende Zuweisungen	185,6	166,7	152,7		13,2	139,5
2.3	aufzulösende Beiträge	201,8	191,1	178,6		12,4	166,2
2.4	nicht aufzulösende Beiträge	0,0	0,0	0,0			0,0
2.5	Gebührenaussgleich	0,2	14,6	14,6			14,6
2.6	Treuhandvermögen						
2.7	Dauergrabpflege						
2.8	Sonstige Sonderposten						
2.9	Zwischensumme zu 2	433,6	415,5	386,1	0,0	28,6	357,5
3	Rückstellungen nach § 24 GemHVO-Doppik						
3.1	Pensionsrückstellungen						
3.2	Beihilferückstellungen						
3.3	Altersteilzeitrückstellungen						
3.4	Rückstellungen für später entstehende Kosten						
3.5	Alllastenrückstellung						
3.6	Steuerrückstellungen						
3.7	Verfahrensrückstellungen						
3.8	Finanzausgleichsrückstellungen						
3.9	Instandhaltungsrückstellungen						
3.10	Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im Haushaltsjahr empfangene Lieferungen und Leistungen, für die keine Rechnung vorliegt und der Rechnungsbetrag nicht bekannt ist						
3.11	Sonstige Rückstellungen nach § 24 Satz 2 GemHVO-Doppik						
3.12	Zwischensumme zu 3	0	0		0	0	0

¹ IST-Wert

**7. Darstellung der erheblichen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in 2023
(§ 6 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO-Doppik)**

Maßnahmen	in Euro
Brandschutz: Rasenmäher HSM: 1.000,00 €, Steckleiter: 1.000,00 €, PC+Monitor Alarmierungssoftware: 3.000,00 €	5.000,00 €
Brandschutz: Anschaffung und Installation einer Alarmierungssoftware	2.000,00 €
Brandschutz: Beschaffung eines gebrauchten Einsatzfahrzeuges	60.000,00 €
Brandschutz: Einkleidung: 6000,00 €, Bänke Umkleide: 500,00 €, Türöffnungssatz: 300,00 €, Helmmikrofone: 400,00 €	8.000,00 €
Abwasserbeseitigung: Steuerungs- u. Pumpentechnik	4.000,00 €
Baulastumlage NBSV	12.500,00 €
Abwasserbeseitigung: Erneuerung Pumpe Karschau	9.500,00 €
Gesamtinvestitionen	101.000,00 €
Finanzierung	
Eigenmittel	101.000,00 €
Gesamtfinanzierung	101.000,00 €

8. Übersicht über die Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (§ 6 Abs. 1 Nr. 6 GemHVO-Doppik)

Haus- halts- jahre	Fort- geschriebener Planansatz	Ist	Nicht mehr benötigte Ermächti- gungen	in das Folgejahr übertragen		nachrichtlich: Investitionsvolumen geplanter kredit- ähnlicher Rechtsgeschäfte
				Gesamt	aus Planungen der Vorjahre	
	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR
1	2	3	4	5	6	7
2020	922,3	337,4	-	611,0	-	0,0
2021	887,4	622,5	-	241,4	-	0,0
2022	302,9	556,7	-	36,7	-	0,0
2023	26,7	-	-	-	-	0,0
HH-Jahr	101,0	-	-	-	-	0,0
2025	20,0	-	-	-	-	0,0
2026	17,2	-	-	-	-	0,0
2027	17,2	-	-	-	-	0,0

9. Darstellung der Entwicklung der bereinigten Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (§ 6 Abs. 1 Nr. 7 GemHVO-Doppik)

		Haushaltsjahr						
		2022 ¹	2023 ²	2024 ³	2025 ⁴	2026 ⁴	2027 ⁴	
		in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	
1 ⁵	2 ⁶	3	5	6	7	8	9	
77	1	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	951,5	970,0	1018,4	1064,3	1060,1	1060,5
7341	2	abzgl. Gewerbesteuerumlage	14,2	6,7	7,3	7,3	7,3	7,3
7371	3	abzgl. Allgemeine Umlage an das Land - Finanzausgleichsumlage an das Land -	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7372	4	abzgl. Allgemeine Umlage an Gemeinden und Gemeindeverbände - Kreisumlage, Amtsumlage, Zusatzumlage, Finanzausgleichsumlage an den Kreis -	449,3	470,1	484,9	486,7	488,5	490,3
	5	bereinigte Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	488,0	493,2	526,2	570,3	564,3	562,9
	6	Veränderung Vorjahr (in%)	/		6,69	8,38	-1,05	-0,25
	7	Empfehlung (in%) ⁷			bis zu 7,0	bis zu 1,5	bis zu 1,5	bis zu 1,5

¹ Ergebnisse des Jahresabschlusses des zweiten, dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Ja

² Ansätze der Haushaltsplanung des dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres

³ Ansätze der Haushaltsplanung des laufenden Haushaltsjahres

⁴ Ansätze der Haushaltsplanung des dem Haushaltsjahr folgenden Jahre

⁵ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde

⁶ laufende Nummerierung der Zeile

⁷ im Haushaltserlass veröffentlichte Orientierungsdaten für die Steigerung der bereinigten Auszahlu

10. Übersicht über die im Haushaltsjahr umgesetzten wesentlichen Maßnahmen zur HH-Konsolidierung mit ihren finanziellen Auswirkungen (§ 6 Abs. 1 Nr. 8a GemHVO-Doppik)

	Ansatz 2022 €	Ansatz 2023 €	Ansatz 2024 €
Erhöhung Hebesatz Grundsteuer A von 260 v.H. auf 320 v.H.	25.200	25.200	25.200
Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B von 260 v.H. auf 370 v.H.	75.500	75.500	75.500
Erhöhung Hebesatz Gewerbesteuer von 310 v.H. auf 340 v.H.	55.000	64.600	70.000

11. Übersicht über die noch nicht umgesetzten Maßnahmen zur HH-Konsolidierung mit ihren möglichen finanziellen Auswirkungen (§ 6 Abs. 1 Nr. 8b GemHVO-Doppik)

Maßnahme	Auswirkung Mehreinnahme €
Erhöhung Hebesatz Grundsteuer A von 320 v.H. auf 340 v.H.	1.500
Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B von 370 v.H. auf 390 v.H.	4.000
Erhöhung Hebesatz Gewerbesteuer von 340 v.H. auf 360 v.H.	4.400

Mehreinnahmen Gesamt:	9.900
------------------------------	--------------

12. Übersicht über die Zuweisungen und Zuschüsse sowie über Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden (§ 6 Abs. 1 Nr. 8c und d GemHVO-Doppik)

lfd. Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
1	Zuweisung an den Kreis für Schläuche 12600.531200	1.000,00	1.000,00	1.000,00
2	Zuschuss der Kameradschaftskasse der Feuerwehr 12600.531800	306,00	400,00	400,00
3	Beitrag Kreisfeuerwehrverband 12600.542900	546,52	600,00	600,00
4	Mitgliedschaft im Nahbereichsschulverband 21820.531300	128.787,00	126.200,00	138.700,00
5	Zuschuss an den DRK Ortverband Rabenkirchen 33100.531800	200,00	200,00	200,00
6	Zuschuss für Kinder- und Jugenderholung 36220.531800	343,00	900,00	700,00
7	Kindergartenzuschüsse 36500.531800	0,00	0,00	0,00
8	Wohngemeindeanteil an den Kreis 36500.531200	109.673,38	118.000,00	131.000,00
9	Mitgliedschaft im Schwarzdeckenunterhaltungsverband 54100.531300	20.725,58	18.000,00	22.000,00
10	Mitgliedschaft im Naturpark Schlei 55100.542900	615,89	700,00	700,00
11	Mitgliedschaft im Wasser- und Bodenverband Grimsau 55200.531300	970,18	900,00	1.000,00

13. Übersicht über die wirtschaftlichen Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen unter Angabe der Kostendeckungsgrade
(§ 6 Abs. 1 Nr. 10 GemHVO-Doppik)

2018

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss	Kostendeckungs-
			Zuschussbedarf	grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	17.500	17.300	200	101,16
Abwasserbeseitigung	73.669	69.026	4.643	106,73

2019

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss	Kostendeckungs-
			Zuschussbedarf	grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	19.500	19.500	0	100,00
Abwasserbeseitigung	78.952	76.499	2.453	103,21

2020

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss	Kostendeckungs-
			Zuschussbedarf	grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	30.100	30.100	0	100,00
Abwasserbeseitigung	81.768	79.578	2.190	102,75

2021

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss	Kostendeckungs-
			Zuschussbedarf	grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	16.076	14.486	0	110,98
Abwasserbeseitigung	77.684	75.884	1.800	102,37

2022

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss	Kostendeckungs-
			Zuschussbedarf	grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	11.300	10.244	0	110,31
Abwasserbeseitigung	78.900	78.900	0	100,00

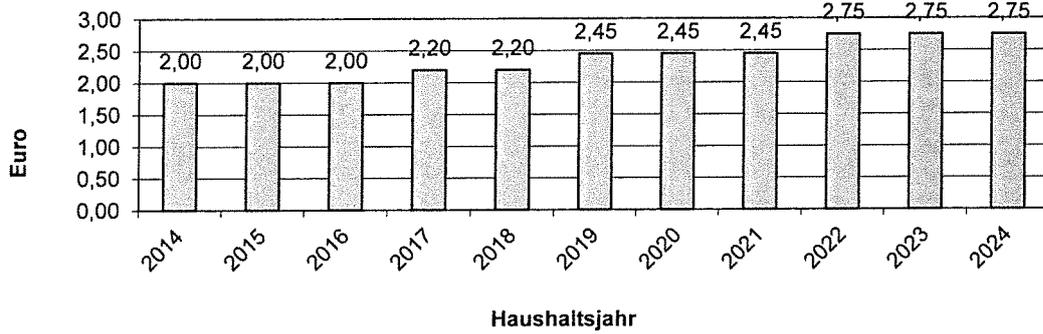
2023

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss	Kostendeckungs-
			Zuschussbedarf	grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	38.500	38.500	0	100,00
Abwasserbeseitigung	83.500	83.500	0	100,00

2024

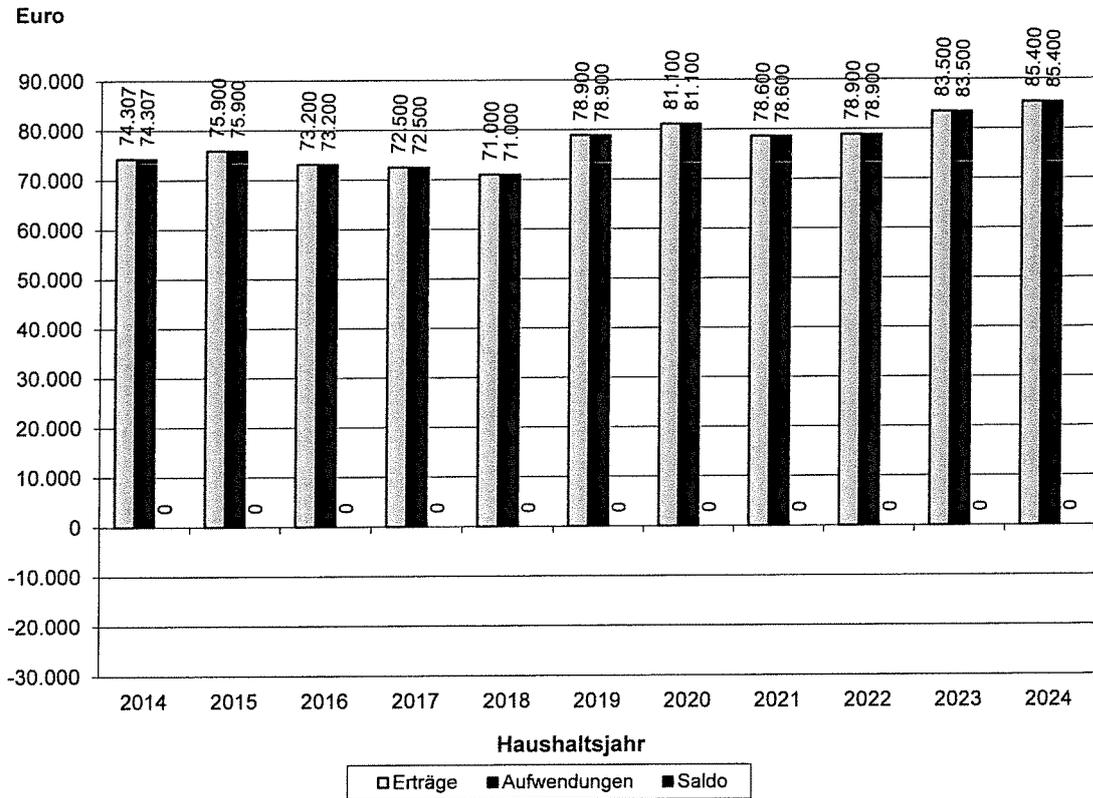
Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss	Kostendeckungs-
			Zuschussbedarf	grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	21.300	21.300	0	100,00
Abwasserbeseitigung	85.400	85.400	0	100,00

14. Entwicklung der Abwassergebühren in Preis pro m³



* ab 2004 ist eine Grundgebühr von 60,-- Euro im Jahr zu zahlen

15. Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen (Abwasserbeseitigung)



16. Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen nach § 106a GO, gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19b GkZ und die anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen (§ 6 Abs. 1 Nr. 13 GemHVO-Doppik)

Name	Stammkapital	Anteil an der Gemeinde		Gewinnabführung (+)		
		am Stammkapital		Verlustabdeckung (-)		
		Umlagen (-)				
	in TEUR	in TEUR	%	Vorvorjahr 2022 in TEUR	Vorjahr 2023 in TEUR	Haushaltsjahr 2024 in TEUR
1	2	3	4	5	6	7
I. Sondervermögen						
II. Zweckverbände						
1. Nahbereichsschulverband				-128,787	-126,200	-138,700
2. Schwarzdeckenunterhaltungsverband				-20,726	-18,000	-22,000
3. Wasser- und Bodenverband Grödersby				-0,264	-0,400	-0,400
4. Wasser- und Bodenverband Angelner Auen				-0,612	-0,400	-0,500
5. Wasser- und Bodenverband Grimsau				-0,094	-0,100	-0,100
6. Interkommunales Gewerbegebiet Nordschwansen	241,2	12,060	5			
7. Breitbandzweckverband Schlei-Ostsee	498,105	14,892	3			
III. Gesellschaften						
1. SH-Netz AG				29,043	17,500	0,000
IV. Kommunalunternehmen nach § 106a GO						
V. gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19b GkZ						
VI. anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen						

Nachrichtlich:

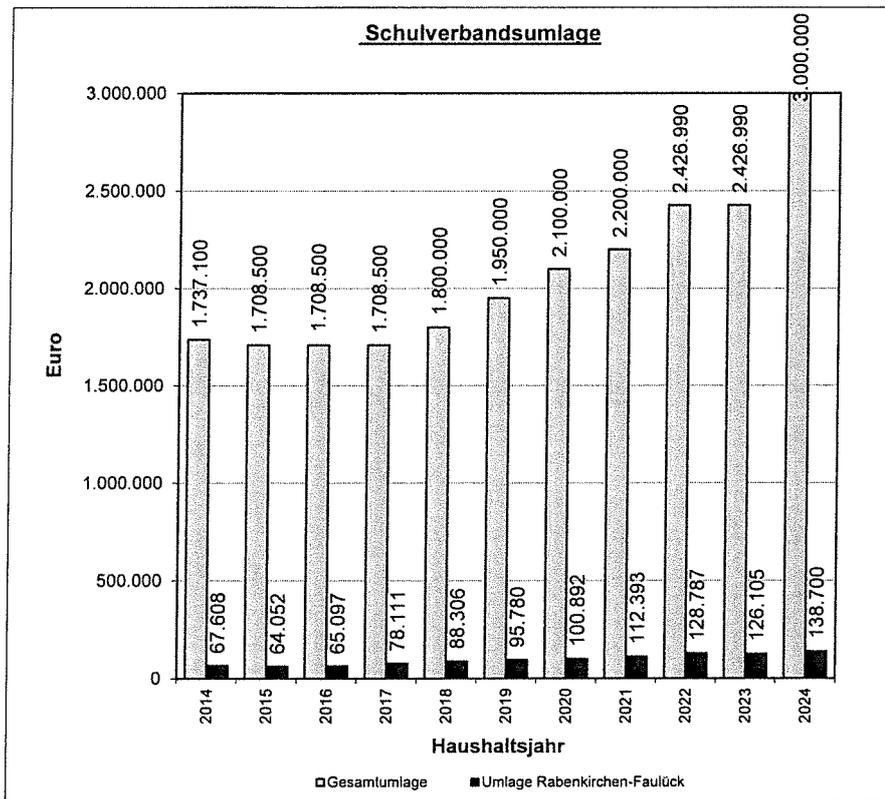
Mitgliedschaften in Wasser- und Bodenverbänden

17. Mitgliedschaft der Gemeinde Rabenkirchen-Faulück im Nahbereichsschulverband Kappeln

Die Gemeinde Rabenkirchen-Faulück gehört seit dem 01. August 2008 dem Nahbereichsschulverband Kappeln an.

a) Die Umlageentwicklung stellt sich wie folgt dar:

Gemeinde	Umlage 2019	Umlage 2020	Umlage 2021	Umlage 2022	Umlage 2023	Umlage 2024
Arnis	5.778	4.970	6.472	14.295	31.154	46.233
Brodersby	66.910	69.764	71.040	71.652	68.004	97.603
Dörphof	104.988	100.892	108.518	125.910	141.661	188.373
Grödersby	50.780	47.344	40.035	37.219	36.850	54.812
Kappeln	1.356.908	1.473.501	1.563.157	1.748.626	1.749.706	2.142.123
Karby	120.011	123.312	113.672	114.491	103.409	138.699
Oersberg	45.000	49.810	47.787	48.638	49.601	63.339
Rabenkirchen-Faulück	95.780	100.892	112.393	128.787	126.105	138.699
Winnemark	103.845	129.515	136.926	137.372	120.410	130.120
Gesamtumlage	1.950.000	2.100.000	2.200.000	2.426.990	2.426.900	3.000.001



**18. Haushaltslage und Kredite des Nahbereichsschulverbandes Kappeln (NB-SV)
(§ 6 Abs. 1 Nr. 14c GemHVO-Doppik)**

Ermittlung Anteil Rabenkirchen-Faulück

Verhältniszahlen der Schulkinder

Haushalts- jahre	Eigenkapital NB-SV am 31.12.	Anteil Rab.- Faulück	Finanzmittel NB-SV am 31.12.	Anteil Rab.- Faulück	Kredite NB- SV am 31.12.	Anteil Rab. Faulück an Krediten
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Ist-2020	4.150.315	203.855	384.003	18.861	2.443.774	120.033
Ist-2021	4.626.617	222.279	435.158	20.907	2.259.299	108.545
Ist-2022	4.920.877	251.397	4.200.493	214.594	6.729.000	343.770
Soll-2023	4.420.177	230.747	3.550.194	185.331	15.938.000	832.013
Soll-2024	4.420.177	230.747	5.633.294	294.075	19.210.000	1.002.822
Soll-2025	4.420.177	230.747	5.644.494	294.660	18.720.000	977.242
Soll-2026	4.420.177	230.747	5.579.594	291.272	18.231.000	951.715
Soll-2027	4.420.177	230.747	2.833.394	147.227	15.072.000	783.164

2019	4,912%
2020	4,804%
2021	5,109%
2022	5,220%
2023	5,196%
2024	4,623%

19. Die wesentlichen Zielsetzungen der Planungen für das Haushaltsjahr und die folgenden drei Jahre (§ 6 Abs. 2 GemHVO-Doppik)

Die Gemeinde Rabenkirchen-Faulück hat das Haushaltjahr 2022 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 155.211,03 € abschließen können. Die Haushaltsplanung sieht für das Haushaltsjahr 2024 einen Jahresüberschuss in Höhe von 93.700 € vor. Die mittelfristige Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2025 bis 2027 sehen ebenso Jahresüberschüsse im Bereich der Ergebnisrechnung vor. Als Investition ist für den Bereich Abwasser eine neue Steuerung und Pumpentechnik eingeplant, sowie die Erneuerung einer Pumpe in Karschau. Im Bereich des Brandschutzes sind 1.000,00 € für die Anschaffung eines Rasenmähers, 1.000,00 € für die Anschaffung einer Steckleiter, Kosten für die Anschaffung und Installierung einer Alarmierungssoftware sowie entsprechende Hardware von insgesamt 5.000 € eingeplant. Weiterhin ist im Bereich des Brandschutzes die Beschaffung eines gebrauchten Einsatzfahrzeuges geplant. Seit dem Erwerb weiterer 46 Aktien im Jahr 2021 besitzt die Gemeinde Rabenkirchen-Faulück nunmehr insgesamt 136 Aktien der Schleswig-Holstein Netz AG. Im Jahr 2024 muss darüber entschieden werden, ob die Aktien verkauft oder evtl. ein Teil beibehalten wird.

20. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Anteils des Eigenkapitals an der Bilanzsumme (§ 1 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO-Doppik)

Haus-halts-jahre	Allg. Rück-lage am 31.12. in TEUR	Sonder-rücklage am 31.12. in TEUR	Ergebnis-rücklage am 31.12. in TEUR	vorgetragener Jahresfehl-betrag in TEUR	Jahresüber-schuss/ Jahres-fehltbetrag in TEUR	Eigenkapital am 31.12. ¹ in TEUR	Bilanz-summe am 31.12. in TEUR	Anteil des Eigen-kapitals an der Bilanzsumme ² in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9
2020	699,297	0,000	230,816	0,000	79,550	1009,663	1.635,182	61,75
2021	759,145	0,000	250,518	0,000	109,345	1119,008	2.612,451	42,83
2022	841,359	0,000	277,649	0,000	155,211	1274,219	2.704,857	47,11
2023	786,276	0,000	432,860	0,000	73,000	1292,136	2.612,451	49,46
HH-Jahr	786,276	0,000	505,860	0,000	93,700	1385,836	2.612,451	53,05
2025	786,276	0,000	599,560	0,000	81,900	1467,736	2.612,451	56,18
2026	786,276	0,000	681,460	0,000	138,600	1606,336	2.612,451	61,49
2027	786,276	0,000	820,060	0,000	173,500	1779,836	2.612,451	68,13

¹ Summe der Spalten 2, 3, 4, 5 und 6.

² (Spalte 7 / Spalte 8) x 100

21. Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Aufwendungen

Aufwendungsarten	Ergebnisse der Haushaltsjahre			Haushalts-Soil		
	2020	2021	2022	2023	2024	pro Einwohner
Kreisumlage	255.951	283.580	316.846	333.800	343.500	543,51
Amtsumlage	117.360	120.548	132.503	136.300	141.400	223,73
Schulverbandsumlage	100.892	112.393	128.787	126.200	138.700	219,46
Schulkostenbeiträge	54.626	59.664	55.998	75.000	63.000	99,68
Zuschüsse an Kindergärten	111.151	116.158	109.673	118.000	131.000	207,28
Gewerbesteuerumlage	4.762	5.780	11.252	6.700	7.300	11,55
Brandschutz	31.816	31.480	43.359	54.500	81.800	129,43

22. Übersicht über die nach § 20 GemHVO-Doppik gebildeten Budgets

Ergebnisplan

Budget-Nr.	Bezeichnung	zugeordnete Erträge und Aufwendungen der Teilpläne	
1	Innere Verwaltung	11110	Gemeindeorgane
		11140	Innere Verwaltungsangelegenheiten
		11190	Liegenschaftsverwaltung
2	Sicherheit und Ordnung	12100	Statistik und Wahlen
		12600	Brandschutz
3	Schulträgeraufgaben	21700	Gymnasium (Schulkostenbeiträge)
		21810	Gesamtschulen (Schulkostenbeiträge)
		21820	Gemeinschaftsschulen (Umlagen/Schulkostenbeiträge)
		22100	Sonderschulen (Schulkostenbeiträge)
4	Kultur und Wissenschaft	29100	Förderung von Kirchengemeinden
5	Soziales und Jugend	33100	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
		36220	Kinder und Jugenderholung
		36500	Tageseinrichtung für Kinder
6	Sportförderung	42100	Förderung des Sports
7	Gestaltung der Umwelt	51100	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
		54100	Gemeindestraßen
		54110	Straßenbeleuchtung
		54600	Parkplätze
		55100	Öffentliches Grün / Landschaftsbau
		55200	Öffentliche Gewässer (Wasser und Bodenverband)
7	Ver- und Entsorgung	53500	Kombinierte Versorgung (Konzessionsabgaben)
		53600	Breitbandversorgung
		53700	Klärgrubenreinigung
		53800	Abwasserbeseitigung
8	Wirtschaft und Touristik	57100	Wirtschaftsförderung
		57500	Tourismus
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen,
		61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Finanzplan

Im Finanzplan bilden die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der Teilpläne jeweils ein Budget.

23. Deckungsfähigkeit (§ 22 GemHVO-Doppik) und Übertragbarkeit (§ 23 GemHVO-Doppik)

Die Aufwendungen und die Auszahlungen eines Budgets sind, mit Ausnahme der Verfügungsmittel der internen Leistungsbeziehungen, der Abschreibungen und der Zuführung zu Rückstellungen und Rücklagen, gegenseitig deckungsfähig.

Eine unechte Deckungsfähigkeit ist zwischen der Gewerbesteuer und der Gewerbesteuerumlage, zwischen der Schlüsselzuweisung und der Kreisumlage, sowie zwischen der Verzinsung von Steuernachforderungen und Steuererstattungen eingerichtet worden.

Die Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen innerhalb der o.g. Budgets sind ebenfalls gegenseitig deckungsfähig.

Soweit Aufwendungen und Auszahlungen nicht aufgrund § 23 Abs. 1 oder Abs. 2 GemHVO-Doppik übertragbar sind, werden sie mit Ausnahme der Verfügungsmittel, internen Leistungsbeziehungen, Abschreibungen, Zuführung zu Rückstellungen und Rücklagen nach § 23 Abs1. Nr. 3 GemHVO-Doppik für übertragbar erklärt.